

„Vorsicht: Systemische Supervision“

Supervision ist mehr als Selbstreflexion – es geht darüberhinaus um das Erlangen neuer Perspektiven und Sichtweisen.

Also geht es auch um Veränderung – manche Veränderung wird aber als kränkend erlebt.

Systemische Supervision wertschätzt bisherige Anstrengungen zur Lösung eines Problems oder zur Beantwortung einer Frage und wagt dennoch die „Verstörung“. Dabei erkennt Systemische Supervision die Selbstorganisationskraft eines Systems an und sucht nach „anschlussfähigen Musterunterbrechungen“, die in Bewegung bringen, was starr geworden zu sein scheint.

Hilfreich in diesem Sinne ist nicht das, was die Supervisorin empfiehlt. Hilfreich ist das, was das System (die Gruppe, das Team, die Organisation) als hilfreich und umsetzbar erachtet. Damit hat der Einfluss der Supervisorin Grenzen – die Verantwortung für Veränderungen trägt jede/r Einzelne im Team.

Systemische Supervision ist sich der Bedeutung der „Beobachtung“ im Sinne wirklichkeitskonstruierender situativer Wahrnehmung bewusst. In diesem Sinne gibt es keine Beobachtung ohne Beobachter oder das was in der Supervision geschieht, geschieht durch die Anwesenden unter Beteiligung der Supervisorin.

Verwirrt? ...gut so ...!

Sie erwartet ...

☞ eine humorvolle – manchmal unberechenbar freche – Dialogpartnerin mit einer zutiefst wertschätzenden inneren Haltung,

☞ eine, die Sie ernst nimmt und mit Ihnen gemeinsam an Ihren Ressourcen und Möglichkeiten anknüpft,

☞ Supervision, die dazu einlädt, Perspektiven zu wechseln, Kontexte zu erweitern, „etwas Neues“ hinzu zu fügen oder „etwas Vertrautes“ (probehilber) weg zu nehmen,

☞ eine Supervisorin, die Ihnen die Verantwortung für Veränderungen belässt, Ihre Grenzen respektiert und auf partnerschaftliche Zusammenarbeit setzt,

☞ ein Mensch, der keine Lösung parat hat, keine „Patentrezepte verkauft“ ,

☞ aber sich dem Prozess der (Auf)lösung, (lose)Lösung anvertraut.

... mögliche Themen

- ~ Zusammenarbeit im Team
- ~ Fallbesprechungen
- ~ Aufgabenkritik und -struktur
- ~ Neuorganisation
- ~ Missverständnisse und Konflikte
- ~ Kommunikation mit anderen
- ~ ... oder einfach „Was **Sie** wollen“!



Persönliches



Diplom-Psychologin
Systemische Familientherapeutin (SG)
Systemische Supervisorin (SG)
Fortbildung „Prinzipien der elterlichen
Präsenz und des gewaltlosen
Widerstandes“ (H.Omer – Tel Aviv/ A.v.
Schlippe – Osnabrück)
seit 1997 freiberufliche Beraterin,
Supervisorin und Trainerin.

Beratungsbüro

ilke Crone
Friedrich-Karl-Straße 21
28205 Bremen
Fon 0421-163 40 64
Fax 0421-163 41 53

Das.beratungsbuero@i-crone.de
www.i-crone.de



Beratungsbüro

ilke Crone

Systemische Supervision

für

Profis in sozialen Berufen